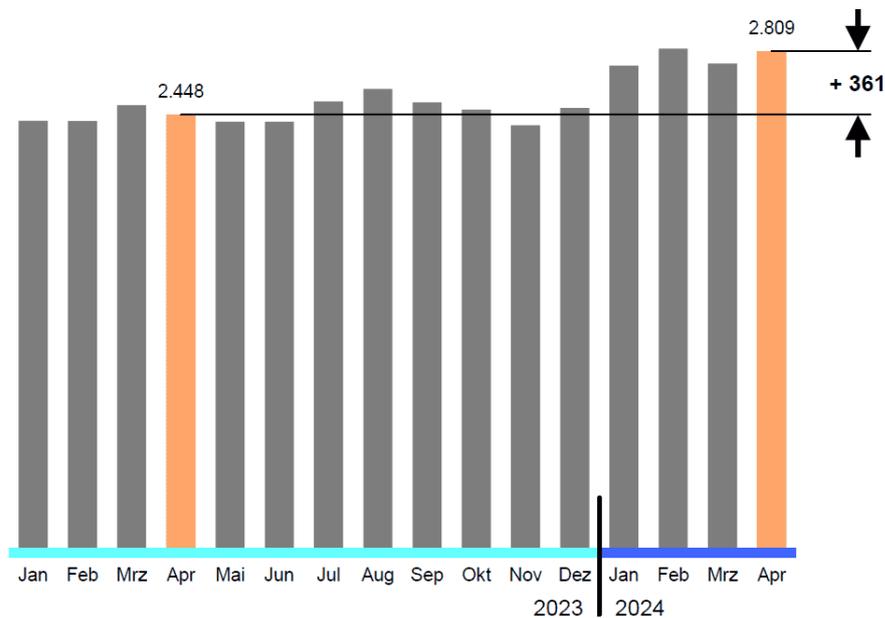


Hohe Dynamik im Bestand der Arbeitslosen

Pressemitteilung (pm)

30. April 2024

Landkreis Rottweil:
Im April 361 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr.



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit
Rottweil - Villingen-Schwenningen
bringt weiter.

Die Zahl der Arbeitslosen erhöht sich seit dem Vormonat leicht um 0,9 Prozent. 3085 Menschen mussten sich in diesem Monat erstmals oder erneut arbeitslos melden. Dagegen konnten 2996 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden. Insgesamt waren im April 11.810 Männer und Frauen arbeitslos, 108 Personen mehr als im März. Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk bleibt wie im Vormonat bei 4,1 Prozent. In Baden-Württemberg liegt die Quote bei 4,2 Prozent.

Auf den ersten Blick wirkt der Arbeitsmarkt in der Region sehr stabil. Doch schaut man hinter die Kulissen, erkennt man die Dynamik an den hohen Zu- und Abgangszahlen in bzw. aus der Arbeitslosigkeit. Eine Konzentration auf bestimmte Branchen lässt sich sowohl bei den Kündigungen als auch bei den Arbeitsaufnahmen nicht beobachten.

„Aktuell erleben wir auf dem regionalen Arbeitsmarkt, dass sich Freisetzungen oder Kurzarbeit nicht auf bestimmte Branchen beziehen, sondern übergreifend stattfinden. Besonders ist auch, während der eine Betrieb entlässt, benötigt ein Unternehmen der gleichen Branche dringend Arbeitskräfte“, beschreibt Sylvia Scholz, Vorsitzende der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen die Situation. „Geblieden ist, dass es qualifizierten Bewerbern deutlich leichter gelingt eine neue Beschäftigung zu finden“.

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in den Landkreisen

Im Landkreis Tuttlingen stieg die Zahl der Arbeitslosen im April auf 3605 (plus 22). Die Arbeitslosenquote lag im April mit 4,4 Prozent etwas über dem Vormonat. Auch im Kreis Rottweil stieg die Zahl der Arbeitslosen weiter an: Im April waren 2809 Personen arbeitslos, 70 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote steigt leicht an, auf 3,4 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis wurden 5396 Arbeitslose gezählt (plus 16). Mit 4,5 Prozent steigt auch hier die Arbeitslosenquote leicht an.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Zu den von den Jobcentern betreuten Personen (SGB II) gehörten im April 6575 Arbeitslose (121 mehr als im März). Im Schwarzwald-Baar-Kreis waren es 2980, im Landkreis Tuttlingen 2055 und im Landkreis Rottweil 1540 Arbeitslose, die bei den Jobcentern gemeldet waren.

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) sind 5.235 Personen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosigkeit ist im Vergleich zum Vormonat leicht gesunken (minus 67). Im Schwarzwald-Baar-Kreis werden derzeit 2416 Arbeitslose, im Landkreis Tuttlingen 1550 und im Landkreis Rottweil 1269 Arbeitslose von der Agentur für Arbeit betreut.

Stellenmarkt

Der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit hat im April 1119 neue Arbeitsstellen zur Besetzung aufgenommen. Im Agenturbezirk sind somit insgesamt 3207 offene Stellen zur Vermittlung bei der Agentur für Arbeit gemeldet.

Ausbildungsmarkt

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen 2216 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 72 weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 4108 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 16. Ende April suchten noch 1137 Bewerber nach einer Lehrstelle, gleichzeitig sind noch 2516 Ausbildungsstellen in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg unbesetzt.